

Bericht Carrossier/in-Spenglerei 2020

„Ein-gliederung“

Nach den letzten QV Prüfungen gilt es inne zu halten, der nächste Step steht an.

Es gilt nach vierzehn Jahren allen zu danken. Vorstand, Expertenkollegen, Büro Leiser mit Sekretariat, dem Amt mit Berufsinspektor Markus Schär, üK-Leiter Jürg Zimmermann und Andreas Arnold, Betrieben und Auszubildenden sowie meinem Nachfolger Reto Siegrist zu gleichen Teilen.

Als letzter Mohikaner im Vorstand durfte ich viel mitformen und erleben. Es wird Zeit loszulassen.

DANKESCHÖN!

Die Prüfung 2020 war durch ein Wort bestimmt: „COVID 19“. Dies prägte uns schon bereits ab der Teilebestellung. Nebst dieser, galt es vier neue Experten sowie einen neuen Kursleiter zu integrieren. Erstmals durfte nur der praktische Teil vonstattengehen. Dies war prägend und zeichnete sich positiv aus. Kaum in einem Jahr wurden so viele gute Noten verzeichnet.

Mit der höchsten Note von 5.4 brillierte ein Kandidat. Dies zeigte sich auch im Durchschnitt mit über 4.7. Neben ihm standen nicht weniger als deren fünf weitere Diplomanden mit der Note 5.0 oder höher. Die Feier fiel coronabedingt auch aus dem Rahmen und wurde im Herbst mit der GV zusammengelegt. Es gab leider ein Kandidat mit nicht genügendem Durchschnitt, da die praktische Arbeit ungenügend war.

„Ein-arbeiten“

Dies benötigt Zeit und Engagement. Leidenschaft und Freude sind die Voraussetzungen. Viel Grossartiges entsteht daraus. Es beruhigt mein Herz mit Reto Siegrist einen tollen Menschen einzuarbeiten. Mit Andreas Arnold haben wir einen jungen und dynamischen neuen Kursleiter gefunden. Ich wünsche beiden auf ihrem Weg Mut auch anders zu sein, denn nur dies bringt uns alle nach vorne! Viele Betriebe leben dies ebenso und binden neue junge dynamische Auszubildende in ihr Team ein und leben den Spirit.

Schauen wir positiv und motiviert nach vorne, es gibt immer Licht im Tunnel. Gemeinsam finden wir dieses und gemeinsam sind wir stark!

Ihr Chefexperte Carrosseriespengler/in



Moser Markus